Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg am Freitag, 21.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Nachts und am Morgen verbreitet Frost und Glätte, an der Nordseeküste Windböen, später auch stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Die eingeflossene polare Luftmasse gelangt unter Zwischenhocheinfluss und sorgt für kalte bis mäßig kalte Temperaturen in Schleswig-Holstein und Hamburg.

FROST:

Bis Samstag Vormittag verbreitet leichter Frost zwischen -1 und -4 Grad. Auch in der Nacht zum Sonntag wieder verbreitet leichter Frost bei ähnlichen Temperaturen.

SCHNEE/GLÄTTE:

Bis zum Samstag Vormittag stellenweise Glätte durch Reif oder Schneematsch. In Nordseenähe Glätte durch überfrierende Nässe.

GEWITTER:

An der Nordsee geringe Wahrscheinlichkeit für kurze Graupel-Gewitter mit Windböen um 60 km/h (7 Bft).

NEBEL:

Im Binnenland in der ersten Nachthälfte zum Samstag lokal Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

WIND:

Ab Samstagmorgen zunächst auf Helgoland und etwas später auch an der Nordseeküste Windböen um 55 km/h (7 Bft) aus Südwest. Dort ab Samstagmittag lokal auch stürmische Böen um 70 km/h (8 Bft) aus Süd bis Südwest möglich.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag nach Süden teils gering bewölkt, sonst wechselnd bewölkt und örtliche Schauer. Tiefstwerte zwischen 3 Grad auf Sylt, an den Küsten um 1 Grad, im Binnenland -1 bis -4 Grad. Gebietsweise Glättegefahr. Schwacher bis mäßiger, an der Nordsee ab der zweiten Nachthälfte teils frischer und böiger Südwestwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Schleswig-Holstein und Hamburg

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Gefrierende Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Samstag im Nordwesten stark bewölkt und einzelne Schauer, Richtung Südosten freundlicher und meist trocken. Höchstwerte zwischen 4 Grad in Hamburg und 7 Grad auf Helgoland. Verbreitet mäßiger Wind aus Südwest bis Süd, an der Nordsee auch frisch bis stark mit stürmischen Böen.

In der Nacht zum Sonntag im Nordwesten viele Wolken, sonst wechselnd bewölkt mit stellenweise größeren Auflockerungen. Meist trocken. Tiefstwerte auf den Inseln um 1 Grad und bis -5 Grad im Herzogtum Lauenburg. Stellenweise Glättegefahr. Schwacher bis mäßiger, an den Küsten frischer bis starker südlicher Wind, an der Nordsee auch stürmische Böen.

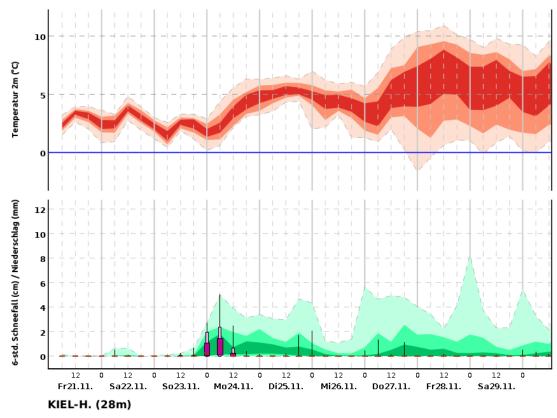
Am Sonntag aus Westen zunehmende Wolkenverdichtung mit Niederschlägen, teils als Schnee mit Glätte. Tagesmaxima zwischen 2 Grad in Hamburg und 5 Grad an der Nordsee. Im Binnenland schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Südost, an den Küsten frisch bis stark mit stürmischen Böen.

In der Nacht zum Montag viele Wolken und weitere Niederschläge, teils als Schnee. Tiefstwerte auf den Inseln um 1 Grad, sonst 0 bis -2 Grad und vereinzelt Glätte. Im Binnenland schwacher bis mäßiger, an den Küsten meist frischer und böiger Südostwind.

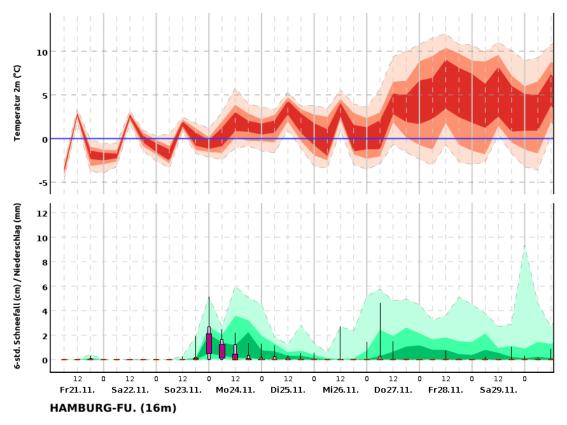
Am Montag viele Wolken mit Regen, zu Beginn teils noch als Schnee oder gefrierender Regen, Glätte. Höchstwerte von 3 Grad im Binnenland bis 5 Grad auf den Inseln. Schwacher bis mäßiger Wind, an der Küste böig auffrischend, zeitweise auch mit stürmischen Böen, aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag weiterhin stark bewölkt und zeitweise Regen. Tiefstwerte von stellenweise -1 Grad im Binnenland. Weiterhin schwacher bis mäßiger Wind, vor allem an der Nordsee weiterhin böig auffrischend, von Ost auf Nordost drehend.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg

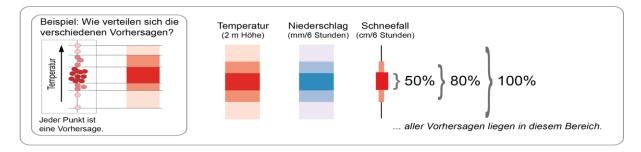


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / C.Lösel, O.Susemihl